



«Insect 8», Foto: Kurt Caviezel
«Traumfaenger», Foto: Lua Leirner
Ausstellung «uebersehen»:
Sa 25.1. bis So 23.2., BelleVue ▶ S. 5

Zauberbilder aus unserer grünen Lunge

ALFRED SCHLIENGER

Bilderreigen

DAGMAR BRUNNER

Film- und Fotogenüsse.

Die Solothurner Filmtage, geleitet von Seraina Rohrer, zeigen wieder eine Fülle von neuen Werken aus allen Gattungen. Den Auftakt macht der Spielfilm «Akte Grüninger» von Alain Gsponer; er schildert das Leben des mutigen St. Galler Polizeikommandanten Paul Grüninger, der vielen jüdischen Flüchtlingen in die Schweiz verhalf. Zu sehen ist ferner Sabine Boss' «Der Goalie bin ig» nach dem Roman von Pedro Lenz, der von einem liebenswerten Antihelden erzählt. Ehrengast ist Peter Liechti, u.a. mit seinem grandiosen Werk «Vaters Garten». Auch drei Verfilmungen von Kinder- und Jugendbüchern stehen auf dem Programm, u.a. «Die Schwarzen Brüder» (Xavier Koller) und «Chline Gspängst» (Alain Gsponer). Bundesrat Alain Berset eröffnet das Festival, zudem tritt die neue Direktorin des Bundesamtes für Kultur, Isabelle Chassot, auf. –

Gespannt sein kann man auch auf den aktuellen Dokumentarfilm «Neuland» der bereits vielfach ausgezeichneten Baslerin Anna Thommen, der erstmals im Rahmen der Ausstellung Thomas Schütte (mehr dazu s.S. 21) präsentiert wird. Er folgt jungen MigrantInnen während ihrer zweijährigen Schulzeit in der Integrationsklasse Basel auf ihrem ungewissen Weg in die Zukunft. Der Film ist Thommens Abschlussarbeit an der Zürcher Hochschule der Künste und kommt Ende März auch ins Kino. –

Der Fotografie verpflichtet ist der Verein Bellevue, der als Nächstes Werke von Kurt Caviezel und Lua Leirner zeigt – höchst unterschiedliche Bilder zum urbanen Leben: Caviezel sammelt Momentaufnahmen von Web- und Netcams, die, anonym und vom Zufall geprägt, ebenso trivial wie listig und abgründig von der Welt erzählen. Leirners Bildwelt fokussiert auf das Leben in und um einen kleinen Basler Naturraum: die Cécile Ines Loos-Anlage in der Breite, die sie für ein Buchprojekt während einem Jahr mit der Kamera begleitet hat. Referate und Gespräche ergänzen die Ausstellung.

49. Solothurner Filmtage: Do 23. bis Do 30.1.,

www.solothurnerfilmtage.ch

Preview von Anna Thommens «Neuland»:

Do 10.1., 18.30, Fondation Beyeler ▶ S. 26

Ausstellung «übersehen», Caviezel/Leirner: Sa 25.1. bis

So 23.2., Bellevue, Breisacherstr. 50. Fr 17–20 h,

Sa/So 11–17 h, Fotos ▶ S. 69

Ausserdem: Werkschau «photo14»: Fr 10. bis Di 14.1.,

11–20 h, Maag Halle, Zürich, www.photo-schweiz.ch



Filmstill aus
«Das Geheimnis
der Bäume»

Der Dokumentarfilm «Das Geheimnis der Bäume» erzählt eindrücklich die Evolutionsgeschichte des Urwalds.

Das Bild ist atemberaubend. Mitten im tropischen Urwald gleitet die Kamera an einem majestätischen Baumriesen empor, immer weiter hinauf in den gewaltigen Fächer der ausladenden Äste bis zur Baumkrone in schwindelerregender Höhe – und da sitzt in einer Astgabel seelenruhig ein Mann und zeichnet. Es ist der Botaniker Francis Hallé, der viele Jahre seines Forscherlebens damit verbracht hat, die grossen Regenwälder der Erde zu studieren und dabei den Geheimnissen des Zusammenwirkens von Pflanzen und Tieren auf die Schliche zu kommen.

Dann sehen wir die Riesen gefällt, eine trostlose Rodungseinöde, und die Stimme von Bruno Ganz aus dem Off erinnert daran, dass hier in wenigen Stunden abgeholzt wurde, was in tausend Jahren gewachsen war. «Der Wald wird uns überleben», meint der Kommentator, «aber wir müssen ihn in Ruhe lassen, mindestens 700 Jahre lang.» Der Dokumentarfilm «Das Geheimnis der Bäume» von Luc Jacquet («Die Reise der Pinguine») konzentriert sich indes nicht auf die Problematik der Abholzung des Regenwaldes, sondern auf die spannende Geschichte seiner Wiedergeburt. Ein Optimismus von stupender Schönheit.

Spektakulär mit Abstrichen. Jacquet spielt souverän mit den bildhaften Gegensätzen von Gross und Klein. Er zeigt, wie z.B. die Blattschneiderameisen diese bis zu 70 Meter hohen Mega-Bäume trickreich vor Schädlingen schützen. Oder wie die Elefanten von den niederdonnernden Fruchthülsen, deren süßes Fleisch sie so sehr lieben, angelockt werden – und dadurch die Minisamen der Bäume im Elefantendung weit herum im Urwald verteilen. Wundersame Strategien der Natur.

So erzählt der Film in packender Anschaulichkeit die Evolutionsgeschichte des Urwalds. Bäume werden zu Lebewesen, die im Ringen um Licht, Wasser und Aufmerksamkeit auch zu Strangulationstechniken und anderen Nahkampftricks greifen können. Das ist plastisch, witzig und höchst lehrreich. Nur allzu gerne würde man einstimmen in ein Totallob dieses so intimen wie spektakulären Naturfilms. Aber es gibt Abstriche, die nicht verschwiegen werden können. Ein pathetischer Klangteppich trübt das Sehvergnügen nachhaltig. Und allzu viele Computeranimationen verwischen die Grenze zwischen echt dokumentarischem Bild und technischen Zusätzen. Das untergräbt Kraft und Poesie des Realen. Es bleiben aber die unvergesslichen Bilder und Informationen aus der grossen grünen Lunge unseres Planeten, die zu schützen eine wahrlich globale Aufgabe darstellt.

Der Film läuft ab Do 9.1. in einem der Kultkinos ▶ S. 38

- 11.00 **11. Internationales Lyrikfestival Basel – Matinée: Lyrik und Fotografie** Mit Elfriede Czurda und Frank Schablewski. Moderation Manfred Papst (NZZaS) ▶ Literaturhaus Basel, Barfüssergasse 3
- 13.30–18.00 **11. Internationales Lyrikfestival Basel: Lesung und Gespräch** Swantje Lichtenstein – Rolf Hermann (13.30) | Uwe Kolbe – Rudolf Bussmann (14.15) | Christoph W. Bauer – Rolf Hermann (15.30) | Anne Duden – Kathy Zarnegin (16.15) | H.C. Artmann (1921–2000), Lyrikperformance mit Urs Allemann (17.15) ▶ Literaturhaus Basel, Barfüssergasse 3

Klassik, Jazz

- 11.00 **Boris Giltburg** Werke für Klavier von Beethoven, Rachmanimow ▶ Burghof, D-Lörrach
- 17.00 **Neues Orchester Basel (4): Neujahrskonzert** Lorenz Schär (Zauberer). Leitung Christian Knüsel. Werke von Mozart, Dukas, Mussorgski, Dvorak, Strawinski ▶ Martinskirche
- 17.00 **Konzertreihe Orgel und Klavier (3)** Shahane Zurabova (Klavier), Brett Leighton (Orgel). Werke von Tschaikovsky, Pärt, Elgar (Kollekte) ▶ Heiliggeistkirche
- 17.00 **Hauskonzert** Musik von Mozart. Text von Tschchow ▶ Musiksalon M. Perler, Schliffmatt 19, Laufen
- 17.00 **Connaissez-vous: Russische Musik im Westen** Dimitri Demiaschkin (Klavier), Thomas Wicky-Stamm (Violine), Lev Sivkov (Violoncello). Werke von Juon, Prokofjev, Tschaikowski ▶ Dorfkirche, Riehen
- 17.00 **Barockorchester Capella Tiberina (Basel/Rom)** Corina Marti (Blockflöte). Leitung Alexandra Nigito (Cembalo). Werke von Scarlatti, Porpora, Corelli, Loher ▶ Kirche St. Peter und Paul, D-Weil am Rhein
- 19.00 **Basel Sinfonietta: Tod, Tränen, Verklärung** Dimitry Ivashchenko, Robert Koller (Bass). Helmut Vogel, Peter Schweiger (Sprecher). Leitung Timothy Brock. Werke von Piffarini (UA), Mussorgski, Zimmermann, Strauss. Einführung 18.15 ▶ Stadtcasino Basel
- 21.00 **Mr. Vertigo feat. Thomas Bauser** Jazz Konzert ▶ Cargo-Bar

Sounds & Floors

- 20.00 **Che Sudaka (E)** Ska, Reggae, Punk, Rock, Folklore ▶ Kaserne Basel
- 20.00 **Tango Milonga** Tanz und Ambiente ▶ Unternehmen Mitte, Halle
- 21.00 **Untragbar!** Die Homobar. DJ Elliot. House und seine Freunde ▶ Hirschenek

Kunst

- Cantonale Berne Jura** Exposition de Noël. Diverse Orte/Daten (8.12.–26.1.). Letzter Tag ▶ Cantonale Berne Jura, Bern
- 09.00–12.00 **Kunstfrühstück – Thomas Schütte** Frühstücksbuffet im Restaurant Berower Park mit anschliessender Führung (11.00). Online-VV: www.fondationbeyeler.ch ▶ Fondation Beyeler, Riehen
- 10.00–16.00 **Simone Berger** Painted images. 22.11.–26.1. Letzter Tag ▶ Dichter- & Stadtmuseum, Liestal
- 10.00–17.00 **29. Jahresausstellung der Solothurner KünstlerInnen** 30.11.–26.1. Letzter Tag ▶ Kunstmuseum Olten
- 10.00–17.00 **Freundschaftsspiel – Sammlung Haas** Meisterwerke der Klassischen Moderne. 28.9.–26.1. Letzter Tag ▶ Museum für Neue Kunst, D-Freiburg
- 11.00–16.00 **Jill Wäber** Bilder. 17.1.–2.2. ▶ Kulturforum Laufen (Alts Schlachthaus)
- 11.00 **Veronika Spierenburg** Manor Kunstpreis. 24.1.–21.4. Führung ▶ Aargauer Kunsthaus, Aarau
- 11.00–17.00 **AchtArt – Arlesheimer Künstlerinnen** Elsbeth Stöcklin, Angelika Steiger, Gret Spengler, Lotti Kofler, Erda Kaganas, Barbara Ella Groher, Franziska Burkhardt, Anne-Catherine Bayard. 24.1.–9.2. ▶ Trotte Arlesheim
- 11.00–18.00 **Andrea Gysling | Elisabeth Eberle** Botanigramme. 5.10.–6.4. ▶ Kloster Schönthal, Langenbruck
- 11.30 **Nasen riechen Tulpen** Kunst von besonderen Menschen (Kreativwerkstatt Bürgerspital Basel). Bis 2.2. Führung ▶ Forum Würth, Arlesheim
- 14.00 **Die Abenteuer der Ligne claire** Der Fall Hergé & Co. 25.10.–9.3. Führung ▶ Cartoonmuseum
- 14.00–15.00 **Kurt Caviezel | Lua Leirner** Übersehen. Fotografien. 26.1.–23.2. Führung (Erster Tag) ▶ BelleVue, Ort für Fotografie, Breisacherstrasse 50
- 15.00–19.00 **Design Preis Schweiz** Nominierte und prämierte Projekte Edition 2013/14. 1.11.–26.1. Letzter Tag ▶ Design Preis Schweiz, Mühleweg 14, Langenthal
- 15.00 **Ross Birrell & David Harding** Winter Line. 16.1.–23.3. Führung ▶ Kunsthalle Basel
- 15.00 **Metamatic Reloaded** Neue Kunstprojekte im Dialog mit Tinguelys Zeichenmaschinen. 22.10.–26.1. Finissage mit einer Performance von Jon Kessler ▶ Museum Tinguely

Kinder

- 11.00–16.00 **Offenes Atelier** Gestalterische Auseinandersetzung im Atelier ▶ Aargauer Kunsthaus, Aarau
- 11.00 **Alphorn und Alphörnchen: Hopp & Ängel** Musikstück von und mit Balthasar Streiff, Meret Felber (ab 7 J.) ▶ Vorstadttheater Basel
- 11.00 **Froschkönig** Dialekt. Fauteuil-Märchenbühne ▶ Fauteuil/Tabouretti
- 11.00 **Puppentheater Felicia: Rumpelstilzchen** Blaue Märchenbühne München (ab 4 J.) ▶ Goetheanum, Dornach
- 11.00 **Gare des enfants: D'Zyt isch do** Familienprogramm. Boys Choir Lucerne. Jazz-Trio. Leitung Marcel Fässler ▶ Gare du Nord
- 11.00 | 16.00 **Basler Jugendbücherschiff – Essen und gefressen werden** Spoken Word Texte der Klasse 4a Primarschule St. Johann (ab 6 J.): 11.00 | Geraldino Grashauser. Musikalische Lesung (4–10 J.): 16.00 ▶ MS Christoph Merian, Schifflände
- 14.30 **Der kleine Prinz** Nach Saint-Exupéry. Regie Sandra Förbacher (ab 6 J.) ▶ Förbacher Theater
- 14.30 **Fasnachtsbändeli: Schwester Maria – e himmlischi Komödie** Vorfasnachtsveranstaltung (ab 4 J.) ▶ Theater Arlecchino
- 15.00 **Merlin der Zauberer** Regie Simone Lüdi, Alexandra Barth. Dialekt (ab 4 J.) ▶ Basler Kindertheater
- 15.00 **Christian Schenker** Konzert für Kinder ▶ Kulturforum Laufen (Alts Schlachthaus)
- 16.00 **Pinocchio** Nach Carlo Collodi. Leitung Christian Vetsch, Andrea Bettini. Musik Basso Salerno (Spielzeug Welten Museum Basel) ▶ Theater Basel, Kleine Bühne

Diverses

- 09.30–16.30 **Drehorgel-Wintertreffen** 2. Internationales Treffen. Festwirtschaft. www.drehorgelfreunde.ch (Eintritt frei) ▶ Mehrzweckhalle Stutz (MZH), Lausen
- 10.00–18.00 **Basler Jugendbücherschiff** Sonderthema: Tischlein deck dich! 22.1.–5.2. ▶ MS Christoph Merian, Schifflände
- 10.00–16.00 **Die Warenlager – Lagerverkauf** Geschäfte aus Basel und der Region. 24.–26.1. ▶ Fahrbar-Depot, Walzwerk, Münchenstein
- 11.00–17.00 **Inspiration 2 – Tanz und Musik** Projekt-Ausstellung. 14.11.–26.1. Letzter Tag ▶ Dreiländermuseum, Basler Strasse 143, D-Lörrach
- 11.00 **Wann ist man ein Mann?** Das starke Geschlecht in der Antike. Führung auf Anmeldung (T 061 201 12 12) ▶ Antikenmuseum Basel und Sammlung Ludwig
- 11.00–12.00 **Welt erforschen** Führung in der Ausstellung: Expeditionen. Und die Welt im Gepäck (Margrit Gontha) ▶ Museum der Kulturen Basel
- 11.00–12.00 **Führung** Rundgang durch das Museum ▶ Jüdisches Museum, Kornhausgasse 8
- 11.15 **Echte Burgen – Falsche Ritter?** Burgen der Region. Bis 29.6. Rundgang durch die Sonderausstellung (Annina Banderet) ▶ HMB – Museum für Geschichte / Barfüsserkirche
- 13.15 **Kämpfen wie die Ritter** Einführung ins mittelalterliche Langstock-Fechten für Kinder und Erwachsene (Peter Aebi) ▶ HMB – Museum für Geschichte / Barfüsserkirche
- 14.00 **Führung – Xavier Mertz** Verschollen in der Antarktis. Fotoausstellung (Sabine Münzenmaier, Fotostiftung Schweiz) ▶ Naturhistorisches Museum
- 14.00 **Maus im Haus** Eine reizvolle Begegnung. Sonntagsführung ▶ Museum.BL, Liestal
- 18.00 **Die abenteuerliche Flucht des Grafen Cagliostro aus dem Haus zum Kirschgarten** Hörspielabend im Museum für Wohnkultur. Christoph Polus (Spiel) & Tilo Ahmels (Regie). Res. (T 061 301 09 11). Keine Abendkasse. www.tiloahmels.ch ▶ HMB – Museum für Wohnkultur / Haus zum Kirschgarten
- 18.00 **Ladäärnezauber 2014** Vorfasnachts-Cabaret. Regie Yvette Kolb. 22.1.–22.2. ▶ Bürgerliches Waisenhaus, Kartäusersaal, Theodorskirchplatz 7

Mo 27

Film

- 49. Solothurner Filmtage** 23.–30.1. Details www.solothurnerfilmtage.ch ▶ Solothurner Filmtage
- 18.30 **Room 237** Rodney Ascher, USA 2012 (Premiere) ▶ Stadtkino Basel
- 21.00 **Il viaggio di Capitan Fracassa** Ettore Scola, F/I 1990 ▶ Stadtkino Basel